Alexandra Daues

DAS HETHITISCHE ASPEKTSYSTEM

Studien zu den Boğazköy-Texten

Herausgegeben im Auftrag
der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz,
von Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer
Band 74

Alexandra Daues

Das hethitische Aspektsystem

Eine funktionale Untersuchung des Verbalsuffixes *-šḫe/a-*

2025

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gefördert durch die Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn/Berlin, dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz, Mainz, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Wiesbaden, und dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, München, finanzierten Akademienprogramms.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über https://dnb.de/ abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the Internet at https://dnb.de/.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
https://www.harrassowitz-verlag.de/

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2025
Kreuzberger Ring 7c-d, 65205 Wiesbaden, produktsicherheit.verlag@harrassowitz.de
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG
Printed in Germany

ISSN 0585-5853
eISSN 2702-0002
ISBN 978-3-447-12432-4
eISBN 978-3-447-39722-3

INHALTSVERZEICHNIS

Skizzen IX

Tabellen X

Abkürzungen und Pfeilsymbole XI

Vorwort XV

1 Einleitung 1

1.1 Fragestellung und Zielsetzung 1
1.2 Grundlegende Probleme 1
1.3 Das Hethitische und das ererbte Verbalsuffix *-*ske/o*- 5

2 Forschungsgeschichte 7

2.1 Zwischen Aktionsart und Verbalaspekt 7
2.1.1 Heth. *-šk(e/a)-* zum Ausdruck von Aktionsart 7
2.1.1.1 Bechtel (1936) 7
2.1.1.2 Dressler (1968) 9
2.1.2 Heth. *-šk(e/a)-* zum Ausdruck von Verbalaspekt 12
2.1.2.1 Melchert (1998), Hoffner & Melchert (2002) 12
2.1.2.2 Bertinetto & Cambi (2006), Cambi (2007) 13
2.1.2.3 Daues (2010, 2017) 14
2.1.3 Versuch einer Synthese 17
2.1.3.1 Inglese & Mattiola (2020), Hoffner & Melchert (2024) 17
2.1.3.2 Probleme, die bestehen bleiben 19
2.2 Die Perspektive der Allgemeinen Sprachwissenschaft 21
2.2.1 Lexikalischer Aspekt versus grammatischer Aspekt 21
2.2.1.1 Frühe Forschungsgeschichte 21
2.2.1.2 Das Modell nach Breu (1984–1986) und Sasse (1991, 2002) 22
2.2.2 Neuere Forschungen zum Verbalaspekt 26
2.2.3 Anwendbarkeit der bisherigen Forschungsergebnisse 28
2.2.3.1 Zur Definition von [IMPERFEKTIV] versus [PERFEKTIV] 28
2.2.3.2 Taxis 29

3 Vorarbeiten und erste Ergebnisse 33

3.1 Das Korpus 33
3.1.1 Althethitisches Korpus 35
3.1.2 Mittelhethitisches Korpus 35
3.1.3 Junghethitisches Korpus 36
3.2 Erste Auswertungen des Korpus 38
3.2.1 Belegfrequenz von *-šk(e/a)-*, *-anna-/-i(ya)-* und *-šša-* 38
3.2.1.1 Das Verbalsuffix *-šk(e/a)-* 38

3.2.1.2 Die Verbalsuffixe *-anna-/-i(ya)-* und *-šša-* ... 40
3.2.1.3 Mehrfachsuffigierung mit *-anniške/a-* ... 41
3.2.2 Weitere Beobachtungen zur Belegfrequenz von *-ške/a-* ... 43
3.2.2.1 Durative Verben ... 43
3.2.2.2 Univerbierte Transportverben ... 44
3.2.2.3 Bewegungsverben ... 45
3.2.2.4 Wahrnehmungsverben ... 47
3.2.2.5 Zählbare Verbalhandlungen ... 48
3.2.3 Zusammenfassung der vorläufigen Ergebnisse ... 49
3.3 Methoden ... 51
3.3.1 Mögliche Herangehensweisen ... 51
3.3.1.1 Die kontrastive Methode und ihre Grenzen ... 51
3.3.1.2 Die semantische Methode (nach Sasse 1991) ... 57
3.3.1.3 Die lineare Methode (nach Hettrich 1976) ... 58
3.3.1.4 Die Kontextanalyse und ihre Möglichkeiten ... 59
3.3.1.5 Die eklektische Methode (nach Hoffmann 1967) ... 60
3.3.1.6 Abwägung der unterschiedlichen Herangehensweisen ... 60
3.3.2 Vorgehensweise ... 62
3.3.2.1 Eigene Methode ... 63
3.3.2.2 Aufbau der Arbeit ... 64

4 Das iterativ-durativ-habituell-generische Funktionsspektrum ... 67

4.1 Dauerzustände ... 67
4.1.1 Handlungsträgergebundene Dauerzustände ... 69
4.1.1.1 Eigenschaften von Göttern ... 70
4.1.1.2 Berufsausübung von Menschen ... 72
4.1.2 Regeln ... 75
4.1.2.1 Allgemeine Regeln ... 76
4.1.2.2 Dauerhafte Verpflichtungen ... 77
4.1.2.3 Bedingte Regeln ... 78
4.1.3 Kennzeichnung von Narrativen, Sprichwörtern, Weltwissen ... 81
4.1.4 Zusammenfassung ... 83
4.2 Vom Dauerzustand zur Situationsveränderung ... 84
4.2.1 Althethitische Gesetzesnovellen ... 84
4.2.2 *karū* ‚früher' vs. *kinuna* ‚jetzt' im Mittel- und Junghethitischen ... 87
4.2.3 Zusammenfassung ... 92

5 Lexikalische Ebene: Die Sachverhaltsklassen ... 95

5.1 Die Einteilung der Verben in Sachverhaltklassen ... 96
5.2 Total stative Sachverhalte (TSTA) ... 100
5.2.1 Beispiele für TSTA-Verben: *imperfectiva tantum* ... 100
5.2.2 Zusammenfassung ... 101
5.3 Inchoativ-stative Sachverhalte (ISTA) ... 101
5.3.1 Beispiele für ISTA-Verben ... 102

5.3.1.1 Das Verb *šēš-/šaš-* (I) ‚schlafen' als ISTA-Verb? ... 103
5.3.1.2 Periphrastische Konstruktion zum Ausdruck von ISTA ... 105
5.3.2 Zusammenfassung ... 106
5.4 Aktions-Sachverhalte (AKTI) ... 107
5.4.1 Beispiele für AKTI-Verben im Präsens ... 109
5.4.1.1 Progressive Funktion der *-ške/a*-Formen ... 110
5.4.1.2 Sonderfunktion: Performative Äußerungen mit *-ške/a-* ... 117
5.4.2 Beispiele für AKTI-Verben im Präteritum ... 121
5.4.3 Zusammenfassung ... 128
5.5 Graduell terminative Sachverhalte (GTER) ... 128
5.5.1 Beispiele für GTER-Verben ... 129
5.5.1.1 Das GTER-Verb *āk-/akk-/ek-* (II) ‚sterben' ... 138
5.5.2 Zusammenfassung ... 142
5.6 Total terminative Sachverhalte (TTER) ... 143
5.6.1 Beispiele für TTER-Verben: *perfectiva tantum* ... 143
5.6.1.1 Univerbierte Transportverben mit *pē-* und *u-* ... 146
5.6.2 TTER-Verben mit inaktuellem Gebrauch von *-ške/a-* ... 148
5.6.2.1 Der Fall *wemiye/a-* (I) ‚finden' ... 149
5.6.2.2 Der Fall *pai-/pe-/pi(ya)-* (II) ‚geben' ... 156
5.6.2.3 Der Fall *dā-/d-* (II) ‚nehmen' im Präteritum ... 160
5.6.3 Zusammenfassung ... 162
5.7 Exkurs zum ‚inaktuellen' Gebrauch ... 164
5.8 Überblick über die hethitischen Sachverhaltsklassen ... 166

6 Syntaktische Ebene: Die Taxis ... 171

6.1 Sequenz ... 173
6.2 Simultaneität ... 176
6.2.1 Fälle von Simultaneität ... 176
6.2.1.1 Sonderfall: Spezifizierung ... 179
6.2.1.2 Sonderfall: Umgekehrte Simultaneität ... 183
6.2.2 Zusammenfassung ... 185
6.3 Inzidenz ... 185
6.3.1 Fälle von Inzidenz: Typ A (IMPF + PERF) ... 187
6.3.1.1 Sonderfall: Unabgeschlossener Sachverhalt ... 190
6.3.1.2 Sonderfall: Explizierung ... 194
6.3.2 Fälle von Inzidenz Typ B (PERF + IMPF) ... 196
6.3.2.1 Sonderfall: Duplizierung ... 199
6.3.2.2 Sonderfall: Vorzeitigkeit ... 202
6.3.3 Zusammenfassung ... 204

7 Binärer Aspektgebrauch ... 207

7.1 Syntaktisierung bei Konjunktionen ... 207
7.1.1 Die Konjunktion *kuitman* ... 207
7.1.1.1 *kuitman* mit Verb ohne *-ške/a-* ... 208

7.1.1.2 *kuitman* mit *-šḫe/a*-Verb ... 211
7.1.2 Die Konjunktion *maḫḫan* (= GIM-*an*) ... 214
7.1.2.1 *maḫḫan* / GIM-*an* mit Verb ohne *-šḫe/a-* ... 215
7.1.2.2 *maḫḫan* / GIM-*an* mit *-šḫe/a*-Verb ... 218
7.1.3 Die Konjunktion *mān* ... 224
7.1.4 Zusammenfassung ... 225
7.2 Grammatikalisierung bei Negationen ... 226
7.2.1 Die Negation *natta* / UL ‚nicht' ... 226
7.2.1.1 *natta* / UL mit Verb ohne *-šḫe/a-* ... 227
7.2.1.2 *natta* / UL mit *-šḫe/a*-Verb ... 230
7.2.2 Die Negation *nāwi* ‚noch nicht' ... 235
7.2.3 Die Negation *lē* ... 236
7.2.3.1 *lē* mit Verb ohne *-šḫe/a-* ... 237
7.2.3.2 *lē* mit *-šḫe/a*-Verb ... 238
7.2.4 Zusammenfassung ... 241

8 Diskursebene: Die Beschreibung ... 245

8.1 Das Phänomen ‚grounding' ... 247
8.2 Die Ebene der Diskurspragmatik ... 248
8.3 Textpassagen mit einer besonderen Häufigkeit von *-šḫe/a*-Formen ... 249
8.4 Die Funktion der Reihung suffigierter Formen im Diskurs ... 259
8.5 Zusammenfassung ... 260

9 Lexikalisierungen ... 263

9.1 Suffigierte Bildungen ohne Hinweis auf Lexikalisierung ... 263
9.1.1 *ḫuške/a-* (I) ‚warten, abwarten, erwarten' ... 264
9.1.2 *iškiye/a-* (I) ‚salben, ölen, bestreichen' ... 264
9.1.3 *paške/a-* (I und II) ‚hineinstecken, befestigen, anpflanzen, aufrichten' ... 265
9.1.4 *duške/a-* (I) ‚sich freuen, fröhlich sein; (sich) unterhalten, spielen' ... 265
9.1.5 Zusammenfassung ... 266
9.2 Lexikalisierte Bildungen ... 267
9.2.1 *maniyaḫḫeške/a-* (I) ‚verwalten' ... 267
9.2.2 *uške/a-* (I) ‚beobachten' ... 269
9.2.3 Zusammenfassung ... 272

10 Zusammenfassung und Ausblick ... 273

Literaturverzeichnis ... 287

Indices ... 301